



An den
Vorsitzenden des Finanzausschusses
Herrn Günter Neugebauer, MdL

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:

Mein Zeichen: L 122
Meine Nachricht vom:

Bearbeiter/in: Uwe Eichstedt

nachrichtlich:
Finanzministerium
des Landes Schleswig-Holstein
VI 21

Telefon (0431) 988-1045
Telefax (0431) 988-1198
Uwe.Eichstedt@landtag.ltsh.de

20. November 2006

Haushaltsentwurf 2007/2008 für den Einzelplan 01 – Landtag – (Drs. 16/910)
hier: Nachschiebeliste

Sehr geehrter Herr Neugebauer,

für den Einzelplan 01 – Landtag – wurde die beigefügte Nachschiebeliste zum Haushaltsentwurf 2007/2008 aufgestellt. Die Nachschiebeliste für den Einzelplan 01 schließt für 2007/2008 jeweils mit einem Weniger in Höhe von 89,4 T€ ab.

Gleichzeitig möchte ich Sie aber vorsorglich auf bestehende Risiken, die der Haushaltsvollzug 2007/2008 möglicherweise beinhalten könnte, hinweisen. Mangelnde Etatreife hat mich bewogen, folgenden eventuellen Bedarf aktuell noch unberücksichtigt zu lassen:

- Erstattung von Werbungskosten im Rahmen von Volksentscheiden (Tit. 671 01)
Die Volksinitiativen „Erhalt und Ausbau der Autonomie der schleswig-holsteinischen Universitäten“ und „Zusammenlegung von Kreisen ohne deren Zustimmung“ wurden seitens des Innenministeriums für zulässig gehalten. Da zurzeit – außer der Zulässigkeitserklärungen – keine weitergehenden Sachstände bekannt sind, wird auf eine Einstellung in die Nachschiebeliste verzichtet.

➤ Enquete-Kommissionen und Sonderausschüsse (MG 01)

Entsprechend der Koalitionsvereinbarung ist die Einsetzung einer Enquete-Kommission „Bildung für nachhaltige Entwicklung in Schleswig-Holstein“ und nach einer CDU-Pressemitteilung vom 21.09.2006 eine Enquete-Kommission „Generationenbilanzierung“ beabsichtigt. Wegen der noch ausstehenden politischen Entscheidung wird gegenwärtig von einer Mittelveranschlagung abgesehen.

Der Haushaltsvermerk zu der MG 01 wird allerdings über die Nachschiebeliste angepasst, damit eine flexiblere Mittelbewirtschaftung gewährleistet werden kann.

Im Falle des Eintretens werden im Haushaltsvollzug 2007/2008 nur voraussichtlich eingeschränkt Deckungsfähigkeiten im Einzelplan 01 vorhanden sein.

Die im Zusammenhang mit dem Personalkosteneinsparkonzept verbundenen Stelleneinsparungen werden in den Haushaltsjahren 2009/2010 im Stellenplan und in den Stellenübersichten dargestellt.

Der Ältestenrat wird sich in seiner 17. Sitzung am 22. November d. J. mit der Nachschiebeliste 2007/2008 für den Einzelplan 01 befassen. Sie steht daher noch unter dem Vorbehalt der Herstellung des Benehmens mit dem Ältestenrat.

Mit freundlichen Grüßen

Hr. Jürgen Börning

Haushaltentwurf 2007/2008 für den Epl. 01 - Landtag - (zu Drs. 16/910)
hier: Nachschiebeliste

Titel	Zweckbestimmung	2007		2008		Anmerkungen
		Soll - alt	Soll - neu	Soll - alt	Soll - neu	
Kap. 0101 - Landtag						
422 01	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	1.474,7	1.419,4	1.459,7	1.404,4	Personalbudgetabsenkung aufgrund der Neuberechnung der Sonderzuwendungen ab 2007.
	Weniger		-55,3		-55,3	
511 01	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	290,3	275,3	290,3	290,3	Weniger zur Deckung der Mehrausgaben bei Tit. 812 01.
	Weniger		-15,0			
531 02	Öffentlichkeitsarbeit	328,0	368,0	328,0	328,0	Mehr wegen der Veranstaltung "Tag der offenen Tür". Die Veranstaltung wird im Hinblick auf den 60. Geburtstag des Schleswig-Holsteinischen Landtages im Mai 2007 vorgezogen.
	Mehr		40,0			
534 01	Veranstaltungen des Landtages	120,0	100,0	120,0	120,0	Zur Deckung der Mehrausgaben bei Tit. 531 02.
	Weniger		-20,0			
534 05	Internationale Beziehungen und Parlamentspartnerschaften	90,0	70,0	90,0	90,0	Zur Deckung der Mehrausgaben bei Tit. 531 02.
	Weniger		-20,0			
812 01	Erwerb von Geräten und Ausstattungsgegenständen	0,0	15,0	0,0	0,0	Mehr für einen mobilen Explosionsschutzbehälter.
	Mehr		15,0			

	Gesamtausgaben Kap. 0101	26.695,7	26.640,4	25.893,8	25.838,5	
	Mehr / Weniger		-55,3		-55,3	
			-0,21%		-0,21%	

Kap. 0102 - Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz						
422 01	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	767,6	741,0	769,9	743,3	Personalbudgetabsenkung aufgrund der Neuberechnung der Sonderzuwendungen ab 2007.
	Weniger		-26,6		-26,6	

	Gesamtausgaben Kap. 0102	1.841,3	1.814,7	1.862,4	1.835,8	
	Weniger		-26,6		-26,6	
			-1,44%		-1,43%	

Kap. 0103 - Die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten						
422 01	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	235,0	227,5	235,0	227,5	Personalbudgetabsenkung aufgrund der Neuberechnung der Sonderzuwendungen ab 2007.
	Weniger		-7,5		-7,5	

	Gesamtausgaben Kap. 0103	596,9	589,4	643,6	636,1	
	Weniger		-7,5		-7,5	
			-1,26%		-1,17%	

Nachschiebeliste zum Personalhaushalt 2007 und 2008

Vermerk:

	2007	2008
Umwandlung von 2 Stellen der BesGr. A 13 gD nach A 13 hD BBesO	0 T€	0 T€
<u>Begründung:</u> Die Stellenumwandlungen stehen im Zusammenhang mit Maßnahmen der Organisationsveränderung (Großreferate) und der Personalentwicklung im Rahmen des Personalkosteneinsparkonzepts in den Referaten L 11 und L 12. Die Umwandlungen erfolgen kostenneutral.		

Anlage 2

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 16/1348

Die Bürgerbeauftragte
für soziale Angelegenheiten
des Landes Schleswig-Holstein
bei dem Präsidenten des
Schleswig-Holsteinischen Landtages



Die Bürgerbeauftragte • Postfach 7121 • 24171 Kiel

Herrn Günter Neugebauer, MdL
Vorsitzender des Finanzausschusses

im Hause

L 12 
(nur FIN)

1 x

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:

Mein Zeichen: B
Meine Nachricht vom:

Telefon (0431) 988-1230
Telefax (0431) 988-1239
Birgit.Wille-Handels@landtag.ltsh.de

13.10.2006

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

im Nachgang zu den Haushaltsberatungen zum Einzelplan 01 und aus gegebenem Anlass möchte ich dem Ausschuss einige Anmerkungen zur Stellenplanung meiner Dienststelle zur Kenntnis geben.

Mit dem Haushalt 2006 hat der Landtag für die Dienststelle der Bürgerbeauftragten eine auf zwei Jahre befristete Stelle bewilligt. Diese Stelle wurde zum 01.03.2006 besetzt und ist mit einem kw-Vermerk zum 31.12.2007 im Haushalt versehen. Notwendig wurde diese Personalmaßnahme aufgrund der gestiegenen Eingaben der Bürgerinnen und Bürger des Landes zu den neuen Gesetzgebungen zum Arbeitsmarkt (Hartz IV). Im Jahr 2005 hatte sich deutlich gezeigt, dass eine Kompensation des Arbeitsanfalls mit Aushilfskräften nicht mehr zu leisten war. Zudem konnte die für eine rechtssichere Beratung der Bürgerinnen und Bürger erforderliche Arbeitsqualität nicht mehr gewährleistet werden. Zur Finanzierung der befristeten Stelle wurden die Mittel für Aushilfskräfte entsprechend zur Kofinanzierung eingesetzt.

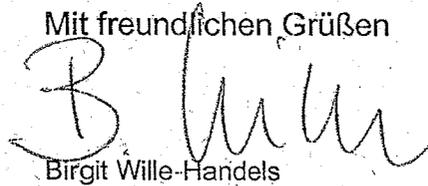
Seit Mai 2006 ist eine Referentin der Dienststelle langfristig erkrankt. Die Aufgaben des Referates wurden auf andere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verteilt. Derzeit ist noch nicht abzusehen, ob und inwieweit diese Stelle wieder vollumfänglich und mit welchem Leistungsvermögen besetzt werden kann.

In Anbetracht der geschilderten Personallage und der derzeit nicht vorhersehbaren Entwicklung der Anzahl der Eingaben in den Jahren 2007 und 2008, könnte es im Jahre 2008 zu einem nicht mehr zu bewältigenden Arbeitsanfall kommen. Problematisch ist dies insbesondere vor dem Hintergrund, dass durch die Erstellung des Doppelhaushaltes 2007/2008 - sofern kein Nachtragshaushalt erstellt wird, - zwischenzeitlich keine haushaltsrechtlichen Steuerungsmöglichkeiten bestehen.

Ich bitte Sie daher, den bestehenden kw-Vermerk auf den 31.12.2008 festzusetzen.

Für Rückfragen und Erörterungen stehe ich selbstverständlich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'B. Wille-Handels', written in a cursive style.

Birgit Wille-Handels